



### INHALT

#### Seiten 1 bis 5

##### Im Fokus

**Im Namen des Volkes:** Vertriebe und Emittenten der Sachwertbranche müssen gemeinsam agieren! Umfrage unter KVGern und Anbietern nach VermAnlG.

#### Seiten 6 bis 9

##### Perspektiven

##### Kapitalanlage 2020

Teil 1: Das erwarten die KVGern.

Platzierungserfolge und Pläne.

#### Seiten 10 bis 12

##### Perspektiven

##### Kapitalanlage 2020

Teil 2: Das erwarten Anbieter nach Vermögensanlagen-Gesetz. Platzierungserfolge und Pläne.

#### Seiten 12 bis 14

##### Perspektiven

##### Kapitalanlage 2020

Teil 3: Das erwarten die Vertriebe. Platzierungserfolge und Pläne.

#### Seiten 15 und 16

##### Latest News

**Platzierungsstände** im Vertrieb befindlicher AIF zum 31.12.2019. 30 Publikums-AIF stehen Anlegern zur Verfügung.

**Immac-Tochter** bringt weiteren Hotel-Publikums-AIF.

**Reconcept** legt Gezeitenkraft-Investment für Privatanleger auf.

**Hamburg Asset Management** übernimmt zwei Private-Equity-AIF von Deutsche Sachcapital.

Veränderungen im Vorstand von **Lloyd Fonds**.

**Buss Capital** beendet Publikums-AIF über Plan.

## PERSPEKTIVEN

Begriff „nachhaltig“ klar für sich einordnet. Dementsprechend müssen dem Finanzmarkt-Produkte für die zu erwartende steigende Nachfrage zur Verfügung gestellt werden. Das ist eine große Chance.

**Kathrin Enzinger**

In Zeiten niedriger Zinsen und volatiler Märkte sind zunehmend Alternativen gefragt – dazu gehören insbesondere Sachwerte. Anleger suchen jedoch in unserer täglichen Erfahrung nicht so sehr die klassischen Vorteile eines langfristigen Sachwerts (Unabhängigkeit von anderen Assetklassen, Inflationsschutz, etc.), sondern oft suchen sie gezielt attraktive Zinsalternativen. Im Zuge der Finanzanlagenvermittlungsverordnung erwarten wir etwas zusätzliche Arbeit, allerdings weniger

genden Nachfrage nach Grünstrom im gegebenen politischen Umfeld, als auch der stabilen Cashflows, weiterhin von einer hohen Nachfrage nach Photovoltaikanlagen und weiteren Erneuerbaren-Energien-Produktionsstandorten aus. Diese wird sich im Umfeld der Negativzinsen und der damit einhergehenden Auswirkungen tendenziell wohl eher noch verstärken.

**Michael Ranft**

Inflation, Niedrigzins, Klimawandel und weltpolitische Risiken, die auch die Börsen nicht unbeeindruckt lassen werden. Immer mehr Anleger stellen sich die Frage, wie das eigene Vermögen vor den gestiegenen Risiken geschützt werden kann. Dies sollte der Sachwert-Branche in die Hände

gute Geldanlage muss die Zukunft abbilden, und die Wirtschaft der Zukunft ist grün.

**Karsten Reetz**

Stimmung wird besser, FinVermV wird für Aufwand, Vertriebsstocken und Befindlichkeiten (vor allem beim Thema Taping) sorgen.

**André Wreth**

Positiv. **Maximilian Breidenstein**

Wir glauben, dass der gewerbliche Immobiliensektor der USA überdurchschnittlich attraktiv ist, mit guten Bedingungen sowohl für den Kauf als auch für den Verkauf von Vermögenswerten.

**Christian Kunz**

Trotz vereinzelter Krisen- und Insolvenzmeldungen von Marktteilnehmern spielt uns die vermutlich noch über Jahre anhaltende Niedrigzin-

phase der Sachwertbranche in die Karten. Wir verspüren in unseren täglichen Begegnungen zudem kein gesteigertes Misstrauen der Kunden. Sofern es weiterhin gelingt, rentable Investitionsobjekte zu finden, und die staatliche Regulierung keine Wachstumschancen erstickt (zum Beispiel über eine erneute Beschneidung der Möglichkeiten von prospektfreien öffentlichen Angeboten), sehen wir weiterhin gute Aussichten für die Branche. Interessant wird jedoch zu sehen, was für Auswirkungen die FinVermV auf die Beratungslandschaft haben wird.

**Andreas Mankel**

spielen. Denn eine Beimischung von Sachwerten bietet gute Chancen zur Portfolio-Optimierung. Insbesondere Investments in Erneuerbare Energien haben angesichts der weltweiten Bemühungen gegen den Klimawandel Zukunft. Immerhin wollen Umfragen zufolge mehr als 70 Prozent der deutschen Privatanleger nachhaltig investieren. Und das ist kein kurzfristiger Trend. Professionelle Investoren haben auf den Klimawandel bereits reagiert und schichten Portfolien zugunsten von Erneuerbaren Energien und Clean Tech um. Der Klimawandel verändert auch Portfolien. Denn eine



Foto: Unternehmen

als derzeit mancherorts befürchtet wird. Ganz allgemein ist die Qualität der Investmentangebote und der Berater unserer Ansicht nach besser geworden. Viele Spezial-Anbieter haben sich in ihren jeweiligen Marktsegmenten etabliert und dürfen auch 2020 mit robustem Geschäft rechnen.

**Malte Thies**

Mit steigenden Preisen erfolgt sicherlich zunehmend auch eine Überhitzung der Märkte in einzelnen Regionen und Assetklassen. Wir gehen aber für den Bereich der Erneuerbaren Energien sowohl aufgrund der stei-



# 1 Wie zufrieden sind Sie mit der Vertriebstätigkeit Ihres Hauses im Bereich der Sachwertinvestments im Jahr 2019?

Das Jahr 2019 war für uns sehr erfolgreich. Ein Treiber für den Erfolg war sicherlich auch die Beratungsleistung im Bereich Sachwertinvestment. Wir sind sehr zufrieden mit den erreichten Umsätzen.

**Martin Lütkehaus**, Vorsitzender des Vorstandes Bonnfinanz Aktiengesellschaft für Vermögensberatung und Vermittlung

Wenn wir vom Zweitmarkt sprechen, sind wir mit dem Gesamtergebnis sehr zufrieden. Wir werden ungefähr auf dem gleichen Niveau wie im vergangenen Jahr auslaufen. [...] Was den Erstmarkt angeht, haben wir ein vernünftiges erstes Umsatzergebnis erzielt. Dafür, dass wir erst in diesem Jahr mit unserem Vertriebsportal für unsere Kooperationspartner gestartet sind, können wir zufrieden sein, sehen aber auch Potenzial nach oben. [...] Des Weiteren werden wir im B2b-Bereich unsere Vertriebsaktivitäten weiter vorantreiben. [...]

**Alex Gadeberg**, Vorstand Fondsbörse Deutschland Beteiligungsmakler AG

## WERBUNG

**ERSTE INVESTITIONEN ERFOLGT - Fordern Sie Informationen an!****PI Pro-Investor Immobilienfonds 4**

GmbH & Co. geschlossene Investment-KG

**Die Fortsetzung der erfolgreichen Immobilienfondsreihe**

- ▶ Stabile und nachhaltige Sachwertkapitalanlage nach KAGB mit kurzer Laufzeit (bis 2026)
- ▶ Investition in Bestandswohnimmobilien in deutschen Mittel- und Oberzentren mit hohem Wertsteigerungspotenzial
- ▶ 7,0 % p.a. prognostizierter durchschnittlicher Jahresertrag mit quartalsweisen Auszahlungen von 4 % - 6,5 % p.a.

Informationen unter Tel.: 0911 91 99 60 | [www.pi-gruppe.de](http://www.pi-gruppe.de)

Dies ist kein Angebot, sondern eine unverbindliche Werbemitteilung. Prognosen und frühere Wertentwicklungen sind kein zuverlässiger Indikator für tatsächliche Entwicklungen eines Fonds. Bei dem Beteiligungsangebot handelt es sich um eine unternehmerische Beteiligung, die mit den entsprechenden Risiken verbunden ist, was ggf. den Verlust des eingesetzten Kapitals zur Folge haben kann. Die allein für eine Anlageentscheidung maßgeblichen Informationen – insbesondere die Risiken – entnehmen Sie bitte dem gültigen Verkaufsprospekt, den darin abgedruckten Anlagebedingungen, etwaigen Nachträgen sowie den wesentlichen Anlegerinformationen. Diese Unterlagen können in jeweils aktueller Fassung kostenlos in deutscher Sprache bei der PI Vertriebskoordination GmbH & Co. KG, Am Gewerbepark 4, 90552 Röthenbach a. d. Pegnitz angefordert oder unter [www.pi-gruppe.de](http://www.pi-gruppe.de) abgerufen werden.



PI Pro-Investor





Wir sind mit der Entwicklung des Bereichs der Sachwertinvestments sehr zufrieden. Nach aktuellem Stand hat sich das Zeichnungsvolumen gegenüber dem Vorjahr nahezu verdoppelt. Grundsätzlich verstehen wir uns in dem Bereich nicht als Vertrieb, sondern vielmehr als Unterstützer. Unsere Vermittler erhalten über unseren Marktplatz Zugang zu allen verfügbaren Sachwertanlagen. Über unsere spezielle Sachwerteplattform werden sie umfassend mit den entsprechenden, produkt- und anbieterneutralen Informationen versorgt.

**Tim Bröning**, Mitglied der Geschäftsleitung Fonds Finanz Maklerservice GmbH

Sachwertinvestments spielten in 2019 keine große Rolle in unserem Hause. Das vermittelte Volumen betrug weniger als 10 Millionen Euro.

**Martin Eberhard**, Vorstand Markting FondsKonzept AG

Wir haben im Jahr 2019 rund 52 Millionen Euro Eigenkapital platzieren können. Das sind 35 Prozent mehr als in 2018. Damit sind wir sehr zufrieden. Unsere Vertriebsstärke als bankenunabhängiger Marktführer haben wir erfolgreich dazu genutzt, unseren

Anlegern Zugang zu besonders attraktiven Investments zu ermöglichen. Das und unsere konsequente Anlegerorientierung in der Beratung waren die Hauptgründe des letztjährigen Erfolgs. [...]

**Axel Hermann**, Prokurist Hörtkorn Finanzen GmbH

Wir sind mit dem Jahr 2019 ausgesprochen zufrieden. Wir konnten die Absätze im Bereich der Sachwerte deutlich steigern und erwarten ein Absatzergebnis von rund 70 Millionen in der Gruppe. Hinzu würden noch die Realimmobilienverkäufe kommen, womit wir deutlich in Richtung 90 bis 100 Millionen tendieren. Der erfahrungsgemäß stärkste Monat des Jahres ist allerdings auch noch nicht beendet, so dass die Zahlen noch nicht abschließend sind.

**Helmut Schulz-Jodexnis**, Leiter Produktbereich Sachwerte & Immobilien Jung, DMS & Cie. AG



Auch hinsichtlich der Beteiligungen im Sinne von geschlossenen alternativen Investmentfonds sind wir sehr zufrieden mit dem Jahr 2019. Dank der nunmehr vollregulierten Rahmenbedingungen können wir gegenüber den Vorjahren steigendes Interesse unserer Partner wahrnehmen. Beispielsweise setzen Vermögensverwalter zunehmend auf AIF, indem sie ihre Portfolien um diese Assetklasse ergänzen. Wir

konnten in 2019 ein Umsatzplus von circa 35 Prozent bezogen auf das Vorjahr verzeichnen. Der Schwerpunkt liegt hierbei auf konservativen Angeboten von erfahrenen Anbietern mit einer bewiesenen Performancstärke.

**Martin Steinmeyer**, Vorstand Netfonds AG

Das Vertriebsergebnis hätte besser ausfallen können, da in einigen Bereichen derzeit keine adäquaten AIF angeboten werden können. Die hohen Einkaufspreise insbesondere im Bereich Immobilien haben teilweise zu Produktknappheit geführt. Selektive Auswahl und auch mal ein Produkt nicht vertreiben wird sich u.E. langfristig bei der Kundenzufriedenheit auszahlen.

**Holger Lies**, Geschäftsführer OFG Ohrmundt

Plansecur bekennt sich klar zu Sachwerte-Investments zur Diversifikati-

Akademie Plansecur Service GmbH & Co. KG

Wir sind mit dem Umsatz im Bereich Sachwerte - bei uns ausnahmslos in Form von AIF - sehr zufrieden. Wir konnten die Umsätze verdoppeln.

**Bernhard Stern**, Geschäftsführer Stern Capital GmbH

**2. Wie schätzen Sie die Entwicklung der Sachwertbranche für das kommende Jahr ein? Welche Erwartungen haben Sie an die Produkte AIF, Vermögensanlage und offener Fonds?**

Als Bonnfinanz AG sind wir historisch stark in der Vermittlung von offenen Fonds, diesen Trend werden wir konsequent weitergehen. Der AIF-Bereich gewinnt aus unserer Sicht wieder vermehrt an Bedeutung. Die deutlich verbesserte Produktqualität im Bereich AIF der letzten Jahre ist ausschlaggebend und hilft geeignete Angebote für unsere Kunden zu selektieren. [...]

**Martin Lütkehaus**

[...] Die Digitalisierung wird weiterhin das beherrschende Thema sein. Wir gehen davon aus, dass die Assetklasse der Immobilien weiterhin die Nachgefragteste sein wird. Das knappe Investmentangebot - insbesondere bei Immobilien - wird sich weiter zuspitzen und die Renditen damit weiter nach unten revidieren. Aber bei weiter fehlenden Zinsen wird eine Investition in echte Sachwerte immer noch eine interessante und wichtige Alternative für eine Anlage sein. Direktinvestments oder weniger streng regulierte Vermögensanlage-Produkte mit dem Charakter von Nachrangdarlehen sehen wir weiter

**LOGISTIK OPPORTUNITÄTEN NR. 1**  
ein Produkt von Solvium Capital

**Investition in nationale und internationale Logistik**

- Basiszins von 4,70 % p.a.<sup>1</sup>
- Zinslaufzeit von nur 3 Jahren
- Monatliche Zinszahlungen
- Verlängerungsoptionen
- Übertragungsmöglichkeit
- Bisher 100 %-Erfüllungsquote bei allen Investments<sup>2</sup>
- Bereits ab 10.000 EUR

**Höhere Rendite durch Bonuszinsen möglich**

Weitere Informationen zum Angebot finden Sie unter: [www.solvium-capital.de](http://www.solvium-capital.de)  
**Jetzt Infos anfordern und persönlichen Termin vereinbaren.**

<sup>1</sup>Bezogen auf den Erwerbspreis, zuzüglich eventueller Bonuszinsen. Die Angaben zur Übertragungsmöglichkeit nach 24 Monaten berücksichtigen außerdem, dass der Anleger eine Zahlung in Höhe von 94,5 % des ursprünglich gezahlten Erwerbspreises erhält. <sup>2</sup> Seit Unternehmensgründung wurden alle Anlegeransprüche in voller Höhe erfüllt. Alle Anlageprodukte laufen planmäßig oder wurden planmäßig abgeschlossen. Der Verlauf aller Anlageprodukte wird einmal jährlich durch ein Wirtschaftsprüfungsunternehmen bescheinigt.

Hinweis: Derwerb dieser Vermögensanlage ist mit erheblichen Risiken verbunden und kann zum vollständigen Verlust des eingesetzten Vermögens führen. Der in Aussicht gestellte Ertrag ist nicht gewährleistet und kann auch niedriger ausfallen. Diese Anzeige stellt eine unverbindliche Werbemitteilung dar und erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Es stellt weder eine Anlageberatung noch ein Angebot im Sinne der gesetzlichen Vorgaben dar. Anleger sollten ihre Anlageentscheidung auf die Prüfung des gesamten Verkaufsprospekts zu dieser Vermögensanlage stützen. Die vollständigen Angaben zu dieser Vermögensanlage sind einzig dem Verkaufsprospekt zu entnehmen, der insbesondere die Struktur, Chancen und Risiken dieser Vermögensanlage beschreibt sowie die Anleihebedingungen für die im Rahmen dieser Vermögensanlage emittierten Namensschuldverschreibungen enthält. Der Verkaufsprospekt, das Vermögensanlagen-Informationsblatt und die Anleihebedingungen sind Grundlage für den Erwerb dieser Vermögensanlage. Der Anleger kann den veröffentlichten Vermögensanlagen-Verkaufsprospekt zu dieser Vermögensanlage und evtl. Nachträge hierzu sowie das Vermögensanlagen-Informationsblatt auf der Internetseite der Anbieterin Solvium Capital GmbH, [www.solvium-capital.de](http://www.solvium-capital.de), abrufen oder kostenlos bei der Solvium Logistik Opportunitäten GmbH & Co. KG, Englische Planke 2, 20459 Hamburg anfordern.



## PERSPEKTIVEN

von eher untergeordneter Bedeutung für die nahe Zukunft.

**Alex Gadeberg**

Die Sachwertbranche wird sich aufgrund der vorherrschenden Marktbedingungen auch im kommenden Jahr positiv entwickeln. Bei Anleihen liegen die Zinsen zu einem großen Teil deutlich unter der Nulllinie, bei Kontoguthaben werden zunehmend sogenannte „Verwahrtgelte“ eingeführt. [...] Wir gehen auch im Bereich der offenen Fonds von einer weiter deutlich anziehenden Nachfrage aus.

**Tim Bröning**

Aufgrund einer deutlichen Verbesserung und Vereinfachung des Abschlussprozesses von Sachwerten gehen wir von deutlichen Steigerungsraten in 2020 aus.

**Martin Eberhard**

Die Voraussetzungen für ein erfolgreiches Jahr 2020 sind überaus positiv. Der AIF ist durch die Regulierung und Transparenz mittlerweile positiv belegt und in einem stetigen Konsolidierungstrend. [...] Den Bereich der Vermögensanlage sehen wir überwiegend kritisch. Bis auf wenige Ausnahmen betrachten wir dieses Segment als den neuen grauen Kapitalmarkt. Es werden hier mittelfristig neue alte Probleme geschaffen und viele Anleger enttäuscht. Die Goldgräberstimmung, die vorherrscht, kennen wir aus der Vergangenheit nur zu gut, und die Fehler, die gemacht werden, auch. Zu offenen Investmentvermögen wollen wir uns nicht groß äußern; das ist nicht unser Fachgebiet.

**Axel Hermann**

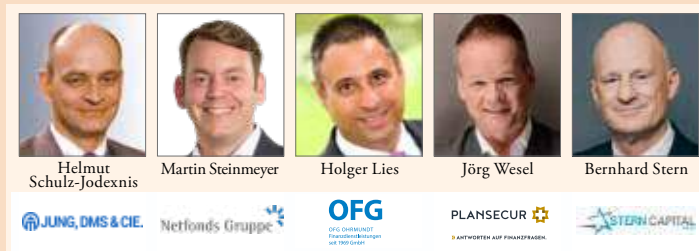
Wir glauben, dass die entscheidenden Einflussfaktoren im nächsten Jahr die

Verfügbarkeit von Assets und die Regulierung sein werden. Ob sich die Ergebnisse von 2019 wiederholen lassen, hängt auch stark von der Produktverfügbarkeit und den angebotenen Assets ab. Bei den AIF haben wir eine deutliche Überbetonung von Immobilienangeboten, was eine Diversifikation beim Kunden erschwert. Gefragte Assets wie zum Beispiel Pflegeimmobilienfonds sind dagegen im

ihre Kommunikation rund um das KAGB und dem damit einhergehende Anlegerschutz forcieren. Wenn das gelingt, gehen wir auch für die kommenden Jahre von einem wachsenden Markt aus.

**Martin Steinmeyer**

Der Einkauf für Immobilieninvestments – egal in welchem Mantel – wird weiter das Nadelöhr bleiben. Hohe



jetzigen Markumfeld nur noch schwer darzustellen. Bei den Vermögensanlagen fallen die Container-Direktinvestments wohl vollständig weg. Hier wurden andere Finanzierungsvehikel gewählt, die für die Kunden im Retailbereich nur bedingt attraktiv oder verfügbar sind. [...] Bei den übrigen Direktinvestments entsteht aufgrund des Nachfrageüberhangs ein Angebotsengpass. Hinzu kommt die weitere Regulierung von Produkten und Vertrieben, was ebenfalls für Engpässe aufgrund der Umsetzung der gesetzlichen Anforderungen sorgen wird. [...]

**Helmut Schulz-Jodexnis**

Innerhalb der Netfonds-Gruppe und insbesondere auf Ebene des NFS-Haftungsdachs liegt unser Schwerpunkt seit jeher auf reguliertem Investmentvermögen. Aus diesem Grund haben wir von Anfang an die Umsetzung der AIFM-Richtlinien für Geschlossene Fonds begrüßt. Die Anbieter sollten

Kaufpreise werden immer problematischer für die Rentabilität werden. Im Bereich AIF – der Vertriebschwerpunkt unseres Hauses – wäre eine Abkehr von der Übermacht der Immobilieninvestments wünschenswert.

**Holger Lies**

Gerade die Emission von AIF ist nicht besonders stark ausgeprägt. Auch hier wirkt das KAGB. Klasse statt Masse ist hier die Devise der Branche. Unser Produktmanagement wählt heute strenger aus als je zuvor. Unregulierte oder intransparente Produkte lehnen wir ab. Deshalb ist unser Schwerpunkt hier das Immobilien-Investment, sowohl als AIF als auch als Direkteigentum des Kunden.

**Jörg Wesel**

Wir gehen davon aus, dass sich der positive Trend im kommenden Jahr fortsetzen wird.

**Bernhard Stern**

### 3. Wie ist der Stand Ihrer Vorbereitungen auf die Finanzanlagenverordnung (FinVermV)? Werden Sie die Regelungen schon vor dem 1. August 2020 anwenden?

Wir werden die FinVermV Regelung zum 01. August 2020 umsetzen und sind mit den Vorbereitungen auf Kurs.

**Martin Lütkehaus**

Unser Haus ist als eingetragenes und zugelassenes Finanzdienstleistungsinstitut nach § 32 KWG laufend mit neuen gesetzlichen Regelungen konfrontiert. Die Erweiterung der Datenschutzgrundverordnung, aber vor allem die gesetzlichen Neuregelungen durch MiFID II im letzten Jahr haben für uns als Finanzdienstleistungsinstitut viele Veränderungen mit sich gebracht. Wir haben viel Zeit investiert unsere Verträge und Prozesse entsprechend der neuen Richtlinien anzupassen. Somit sind wir bei den für uns relevanten Themen wie zum Beispiel Aufzeichnung von Telefongesprächen (Taping), Bestimmung von Zielmärkten und Kosteninformationen auf dem aktuellsten Stand und haben die Neuregulierung bereits jetzt vollständig implementiert. Für die Finanzvermittler mit GeWO 34f wird die Einführung der FinVermV im kommenden Jahr jedoch bedeutende Änderungen nach sich ziehen. Möglicherweise wird sich langfristig die Qualität gegenüber den Kunden erhöhen und wird - mit Übernahme der Aufsicht durch die BaFin am 01. Januar 2021 - den KWG 32-Unternehmen regulatorisch beinahe gleichgestellt. Wir hoffen, dass die Regulierungen nicht noch weiter vertieft und ausgeweitet werden. Ein paar Jahre ohne größere regulatorische Eingriffe

## Renditestark und zuverlässig – Ihr Partner für ALTERNATIVE INVESTMENTFONDS



### Die Hanseatische ist die Kapitalverwaltungsgesellschaft der IMMAC group.

Sie steht für: Professionelles Assetmanagement für mehr als 80 Fonds mit über 7.800 Anlegern. Die Hanseatische verfügt über langjährig ausgebauten Expertise für Investments in Sozial- und Hotelimmobilien. Die hohe Professionalität ist

durch externe Ratings und Analysen bestätigt. Mit dem eigenen Risikomanagement-System FRAM ist die Hanseatische Ihr Fondsspezialist für single-tenant Immobilien.

[www.diehanseatische.de](http://www.diehanseatische.de)

**Hanseatische**  
Kapitalverwaltung AG

**IMMAC** group



Hanseatische  
Kapitalverwaltung AG



wären für die gesamte Finanzbranche schon wichtig.

**Alex Gadeberg**

Unsere Vorbereitungen sind inzwischen nahezu vollständig abgeschlossen. Wir konnten sämtliche erforderlichen Anpassungen in Bezug auf die neue FinVermV erfolgreich vornehmen, sodass diese pünktlich zum 01. August 2020 greifen können. Unsere Beratungsplattform Advisor's Studio haben wir mit einer Reihe innovativer Lösungen so ausgebaut, dass sie unseren Vermittlern die Arbeit weiter erleichtert. Zudem stellen wir ihnen kostenfrei die technologische Lösung der MiFID-Recorder GmbH zur Verfügung, mit der sie die Taping-Anforderungen ganz einfach und rechtskonform erfüllen können.

**Tim Bröning**

Wir haben Ende 2019 alle relevanten Themen inhouse umgesetzt und unseren Beratungsprozess angepasst. Das Geschäftsfeld Sachwerte wird aktuell neu definiert und wird 2020 prominenter genutzt werden als in den vergangenen Jahren.

**Martin Eberhard**

Zu dem Thema werden wir tagesaktuell rechtlich informiert und beraten.

Wir haben dazu immer ein aktuelles Bild. Somit treffen uns Änderungen nicht unvorbereitet. Gleichwohl werden bis zur endgültigen Novellierung – so unsere Erfahrung – oftmals noch Änderungen vorgenommen. Kurzfristig Änderungen vorzunehmen, die nicht dauerhaft sind, irritiert und verärgert Kunden; das lassen wir. So warten wir die endgültigen Ergebnisse gerne erst einmal ab, werden dann aber schnell reagieren und unseren Anlegern eine sichere Rechtsgrundlage bieten können.

**Axel Hermann**

Aufgrund unserer 32 KWG Institute in der JDC Group sind wir hier gut aufgestellt und haben schon über ein Jahr praktische Erfahrungen. Die Umsetzung in den 34f Bereich findet derzeit statt. Es ist ein aufwändiger Weg, der mit vielen Detailherausforderungen verbunden ist. Wir sind aber sicher, vor August 2020 Lösungen sowohl im offenen wie auch im Bereich der AIF und Vermögensanlagen anbieten zu können. Wir können heute schon für diese Bereiche Angemessenheitsprüfungen und Geeignetheitsprüfungen mit entsprechenden Tools durchführen. Damir gehören wir soweit wir wissen zu den wenigen,

die überhaupt schon die MiFID II Anforderungen für alle Produkte in eine praktikable Lösung überführt haben. Natürlich gibt es noch einige Feinarbeiten, um wirklich komplett und technisch zuverlässig zu sein.

**Helmut Schulz-Jodexnis**

Fachlich und technisch sind wir gewappnet, um das vielseitige Beratungs- und Vermittlungsgeschäft sauber abzubilden. Im Haftungsdach gehören die Anforderungen schon seit mehr als zwei Jahren zu unserem Alltag. Dabei setzen wir für die Profis und auch für die, die nach einer Lösung außerhalb der Regulierung suchen, auf die Vermögensverwaltung. Unter den Pools sind wir in diesem Geschäftsbereich bereits Marktführer und werden das Angebot noch ausbauen.

**Martin Steinmeyer**

Unsere Vorbereitungen sind bereits weit fortgeschritten. Soweit sinnvoll werden einige Regelungen wohl bereits zum Jahreswechsel zur Anwendung kommen. Für das Taping, das der Gesetzgeber ohne Not in die neue FinVermV eingefügt hat, sich aber bereits vorher (!) in der MiFID II-Evaluierung gegen alternativloses Taping ausgesprochen hatte, sind die technischen Vorbereitungen in

unserem Haus bereits abgeschlossen. „Scharf geschaltet“ wird das System aber erst zum 1. August.

**Holger Lies**

Da wir als freies Beratungshaus bereits im Januar 2018 freiwillig die MiFID-Vorgaben umgesetzt und unsere Beratungssoftware angepasst haben, fallen uns die neuen Anpassungen nicht schwer. Mit einer Ausnahme: Der telefonischen Gesprächsaufzeichnung! Trotzdem werden wir dies pünktlich zum 01.08.20 umsetzen, auch wenn sich der Nutzen dieser Vorschrift uns nicht erschließt, da dem Kunden die Möglichkeit, die Aufzeichnung abzulehnen, staatlich verboten wird. Übrigens: Die DSGVO hatte das gegenteilige Ansinnen, nämlich Bürgerrechte zu stärken. Beim Taping werden sie verweigert.

**Jörg Wesel**

Bereits heute arbeiten wir nach den Richtlinien der FinVermV. Wir haben bereits 2019 mit Geeignetheitsklärungen, ex-ante Kostendarstellungen, Angabe von Risikoklassen und Plausibilitätsprüfungen begonnen. Taping ist für uns kein Thema im Alltag. Wir beraten ausnahmslos im persönlichen Gespräch.

**Bernhard Stern**

LATEST NEWS

## Alternative Investmentfonds aktuell in der Platzierung

Zu Beginn des neuen Jahres stehen Anlegern 30 Publikums-AIF für Beteiligungen zur Verfügung. Dies sind etwas weniger als die 36 AIF Anfang 2019. Immobilienfonds stehen bei den Initiatoren unverändert hoch im Kurs, dabei gewinnen US-Immobilien zunehmend an Bedeutung. Alle derzeit in der Platzierung befindlichen AIF nachfolgend im Überblick. Eine Übersicht der Vermögensanlagen folgt in der kommenden Ausgabe.

Platzierungsstand zum 31.12.2019			
AIF Name	KVG	Geplantes Emissionskapital	Platzierungsstand
United Investment Partners Projektentwicklungen Deutschland	Adrealis Service Kapitalverwaltungs-GmbH	100 Millionen Euro	keine Angaben
HAB US Immobilienfonds 01	Adrealis Service Kapitalverwaltungs-GmbH	30 Millionen US-Dollar	Start Oktober 2019
Ökorenta Erneuerbare Energien 10	Auricher Werte GmbH	25 Millionen Euro	23 Millionen Euro
CAP Immobilienwerte 1	Avana Invest GmbH	14,5 Millionen Euro	Start November 2019
BVT Concentio Vermögensstrukturfonds II	Derigo GmbH & Co. KG	30 Millionen Euro (Zielvolumen)	keine Angaben
DF Deutsche Finance Investment Fund 13	DF Deutsche Finance Investment GmbH	35 Millionen Euro	keine Angaben
DF Deutsche Finance Investment Fund 14	DF Deutsche Finance Investment GmbH	35 Millionen Euro	keine Angaben
Quartier West, Darmstadt	Hannover Leasing Investment GmbH	32,5 Millionen Euro	keine Angaben
HEP Solar Portfolio 1	HEP Kapitalverwaltung AG	30 Millionen Euro	16 Millionen Euro
DFV Hotelinvest 6	HKA Hanseatische Kapitalverwaltung AG	27,93 Millionen Euro	Ende 2019 ausplatziert
HTB 10. Immobilien Portfolio	HTB Hanseatische Fondshaus GmbH	15 Millionen Euro	keine Angaben
DNL Pime Invest I	HTB Hanseatische Fondshaus GmbH	50 Millionen US-Dollar	Start November 2019
Jamestown 31	Jamestown US-Immobilien GmbH	mindestens 250 Millionen US-Dollar	140 Millionen US-Dollar
MIG Fonds 16	MIG Verwaltungs AG	100 Millionen Euro	keine Angaben
Paribus Private Equity Portfolio	Paribus Kapitalverwaltungsgesellschaft mbH	20 Millionen Euro	Start Dezember 2019
Patrizia Grundinvest Die Stadtmitte Mülheim	Patrizia Grundinvest KVG mbH	39,42 Millionen Euro	keine Angaben
PI ProInvestor Immobilienfonds 4	PI Fondsmangement GmbH & Co. KG	30 Millionen Euro	22 Millionen Euro
Metropolen 19	Project Investment AG	35 Millionen Euro	6,39 Millionen Euro
Metropolen 18	Project Investment AG	50 Millionen Euro	92,32 Millionen Euro
V & C Sachwert-Auslese I	Quadoro Investment GmbH	20 Millionen Euro	Start November 2019
Real I.S. Australien 10	Real I.S. AG	35,67 Australische Dollar	keine Angaben
RWB Direct Return II	RWB PrivateCapital Emissionshaus AG	30 Millionen Euro	19,48 Millionen Euro
RWB International VII	RWB PrivateCapital Emissionshaus AG	keine Angaben	33,76 Millionen Euro
Wealthcap Fondsportfolio Private Equity 21/22	Wealthcap Kapitalverwaltungsgesellschaft mbH	keine Angaben	keine Angaben
Wealthcap Immobilien Deutschland 42	Wealthcap Kapitalverwaltungsgesellschaft mbH	200 Millionen Euro	keine Angaben
Wealthcap Portfolio 4	Wealthcap Kapitalverwaltungsgesellschaft mbH	40 Millionen Euro	keine Angaben
Wealthcap Portfolio 5	Wealthcap Kapitalverwaltungsgesellschaft mbH	10 Millionen Euro	keine Angaben
WIDe Fonds 8	WIDe Wertimmobilien Deutschland	maximal 40 Millionen Euro	18,5 Millionen Euro
ZBI Wohnwert 1	ZBI Fondsmangement AG	keine Angaben	16,2 Millionen Euro
ZBI Professional 12	ZBI Fondsmangement AG	keine Angaben	62,5 Millionen Euro